Für unsere Hausfrauen. Was speisen wir morgen? Für höhere Ansprüche: Suppe mit Schwarzwurzel. Schellfisch mit Butter. Rehkeule mit Rothkraut. Aepfel im Schlafrock. — Für einfachere: Lungenragout.

Italienische Muscheln. 200—250 Gr. Macaroni werden in gesalzenem Wasser beinahe weich gekocht (sie dürfen nicht zerfallen); auf einem Sieb lässt man sie gut abtropfen, zerbricht sie in 1½—2 Cent. lange Stücke und mischt sie mit kalter Sauce: 200 Gr. mageren, in kleine Würfel geschnittenen Schinken lässt gut, den Schinken einige Stunden in Milch zu legen), 1 feingeschnittene Schalotte und 1 aufgebrühten Löffel Mehl schwitzt man in Butter, giebt 1 Prise weißen Pfeffer, das nöthige Salz und ½ Liter kühne Rahm dazu, kocht dies unter beständigem Rühren 8—10 Minuten, giebt die Sauce durch ein Sieb an den Macaroni, füllt die Masse in die gut gebutterten Muscheln, streut auf jede etwas geriebenen Parmesankäse und weiche Semmelkrumen, träufelt Butter darüber, stellt die Muscheln auf ein Blech, backt sie in einen ziemlich heißen Ofen und lässt die Macaroni goldbraun backen.

Täglich frischen **Gänsebraten,** von 12 Uhr an warm, empfiehlt **August Sommerschuh,** 8 Bismarckplatz 8.

Reine, leicht lösl. Cacaos, ohne theuere Blechverpackung, Pfd. zu 170, 175, 180, 190, 200, 220, 230, 240, 260 u. 270 Pfg. 1 Pfd. = 100 Tass., 1 Tasse = 2 Pfg.) b. **R. Baumann,** Waisenhausstr. 4.

Augenarzt **Dr. Weller** (Waisenhausstr. 6). Sprechz. 9-3 U.

Dr. med. R. König, Rothhofsgasse 14, I., nahe der Annenstr. Sprechst. f. **geheime, Hals-, Haut- u. Blasenleiden** tägl. 9-½3, **Sonntags** nur 9-½12, Dienstags u. Freitags auch Abds. 8-9.

Specialarzt Dr. Clausen, Pragerstraße 10, I. heilt **alle geheimen** (Unterleibs-) **Krankheiten** u. ihre Folgenübel, als: **Geschwüre, Hautausschläge, Harn- und Blasenleiden** und **Schwäche.** Sprechst. von 9—½3 u. 5—8 U. Ausw. brieft.

Oberarzt a. D. **Tischendorf,** Special-Arzt, **Glacisstraße Nr. 26, 3.,** für **sämmtl.** m. u. w. **geheime Krankh.,** Blasenleiden u. s. w. ½9—½4 u. Abds. 7—8. (Ausw. brieft.)

Die **Specialärzte Dr. med. Blau** u. **Dr. med. Lell,** Lange Str. 47, heilen u. 25jähr. Erfahrung jede **geheime Krankh.** der **Männer** u. **Fr.** u. **Schwächezust.** ohne **Berufsstörung** u. nicht mit Mitteln. d. **Siechthum** u. **frühz. Tod** folgt. 9—1, 6—8.

Mag. **Hofrichter,** Wallstraße 4, I. **Schlaflosigkeit, Schwächezust., Wassersucht, Entzünd., Verhärt., Krebs-**

Bötteher, a. Brüderg. 14, heilt frische u. ganz veraltete **geheime Krankheiten, Schwächezustände, Gesichtsausschlag, Hautkrankh.** (Flechten, auch Bartflechten) aller Art. 8-5, Abds. 7-8.

Wittig, für **geheime** und Hautkr., **alte Beinschaden, Krampfadergeschwüre,** Wunden Scheffelstr. 31. 8—5 u. 7—8.

Dr. Siemen's amerik. Gicht-, Rheumatismus- und Blutreinigungs-Pulver, durch seine vorzügliche Wirksamkeit seit vielen Jahren unübertroffen, empfiehlt die Hirsch-Apotheke, Dresden, Leipzigerstrasse 37, Linden-Apotheke, Königsbrückerstraße 77, Hof-Apotheke in Leipzig, Nicolai-Apotheke in Chemnitz, Potschappel, Löbtau, Cotta etc. à Dose 125 Pf.

Seidenwaaren Wilhelm Nanitz, Altmarkt 15, beste Bezugsquelle für **seidene Kleider** und **Besätze.**

Nähmaschinenfabrik H. Grossmann, Bautznerstr. 2

Moritz Claus, Bürstenfabrik, **Zwingerstraße 10.**

„Pietät", grösste, beste und **billigste Beerdigungs-Anstalt** in Dresden u. Umgebung. Hauptbureau, Sargfabrik und Magazin N.: **Am See Nr. 35.** — Die **Heilanstalten** sind **behördlicherseits verpflichtet,** die **Tarife** der **„Pietät"** zu **verlangen** und in den Trauerhäusern mit **vorzuliegen.**

Trauerwaaren-Magazin zur „Pietät", am See 35.

Dr. med. Korn

verreist bis 29. Novbr.

Dr. med. Gantz,

Kgl. Stabs- u. Chefarzt a. D.

Dresden, Struvestraße 38, I.

Sprechstunden: 8—11 und 3—5 Uhr.

behandelt: Hautkrankheiten, specifische Ansteckungen u. deren Folgen, Haar- u. Kralleiden, Harnbeschwerden, insbesondere Stricturen nach eigener Methode, Geschlechtskrankheiten etc. NB. Ausw. Kranke, namentlich an Nervenleiden Leidende, finden den Anforderungen entsprechend, in geeigneter Privatpflege und auch im eigenen Hause Aufnahme und ärztliche Behandlung.

Emil Stephan,

Zahnkünstler, wohnt jetzt

Bautzner Strasse 81, 2. Etage.

Die

Sächsische Bank zu Dresden

übernimmt bei ihrer **Hauptstelle** in **Dresden, Schlossstr. 7,**

Werthpapiere in sichere Verwahrung u. Verwaltung

(Offene Depositen)

unter den im **Regulativ** festgesetzten Bedingungen; sie besorgt hierzu

die Abtrennung und Einziehung der Zins-Coupons und Dividendenscheine,

die Controle über Verlosungen und das Incasso verlooster und rückzahlbarer Papiere,

den Bezug neuer Coupons-Bogen oder definitiver Stücke,

die Besorgung weiterer Einzahlungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher eingeholtem Auftrage und Einzahlung der erforderlichen Geldbeträge,

die Entgegennahme von Hypothekenzinsen;

ferner: den An- und Verkauf von Werthpapieren, sowie alle mit der Anlage und Verwerthung von Capitalien verbundenen Manipulationen.

Das **Regulativ,** sowie die zu der Depotnahme erforderlichen Formulare können von der **Sächsischen Bank** und deren Filialen in **Leipzig, Chemnitz, Zittau, Meerane, Reichenbach i. V., Annaberg, Glauchau** und **Zwickau** unentgeltlich bezogen werden, auch sind die Filialen bereit, zwischen den Auftraggebern und der Bank das Erforderliche zu vermitteln.

Sächsische Bank zu Dresden.

Die Direction.

Kaffee

roh wie täglich frisch geröstet,

in vorzügl. Mischungen.

Ehrig & Kürbiß

Hoflieferanten,

8 Webergasse 8.

Streng solide Preise und Bedienung.

Pianinos,

neu, in Schwarz u. Nuss., kreuzsaitiger Metallst., höchst solide Fabrikate, unter mehr. Garantie zu bill. Preisen zu **Kauf** und **Miethe. Ed. Hoffmann, Amalienstrasse 15, 2. Etg.**

Ein prachtv. **Pianino,** kreuzs., **neu,** ist billig zu verk. Victoriastr. 17, 4. Eising.

Geldschränke,

Stahlpanzer, feuerfest, sicherste Aufbewahrung von Werthpapieren empfiehlt billigst **Wilh. Pfuhl,** Stiftsstraße 14.

Wer keine **Badeeinrichtung** hat, verlange gratis den Preis-Cour. v. **L. Weyl,** Berlin W. 41. Fabr. heizb. Badestühle.

Lodenjoppen

in kleidsamen Façons

für **Herren** von **8 Mk.** an,
für **Knaben** von **5 Mk.** an,

Kaisermäntel

für **Herren** von **18 Mk. an,**
für **Knaben** von **12 Mk.** an,

Havelocks

mit ganzer und halber Pellerine,

Hohenzollern-Mäntel,
Lodenhüte von **2 Mk.** an.

Jos. Fiechtl aus Tirol,

Schloßstraße 23,

neben dem Königl. Schlosse.

Keller Ausverkauf

meines äusserst soliden Wäsche-Geschäftes.

Da ich wegen Besitznahme v. d. Kgl. Post mein Geschäftslokal per März 92 verlassen muß, so sehe ich mich leider genöthigt, mein großes Lager **selbstgefertigter Wäsche für Herren, Damen und Kinder** in weiß und bunt, **Kragen** und **Manschetten, Lamas, Gardinen etc.** schleunigst auszuverkaufen. Um es zu ermöglichen, das Lager bis dahin vollständig aufzulösen, habe ich mich entschlossen, Alles **zu und unter Selbstkostenpreisen** auszuverkaufen! **Selten günstige Gelegenheit für Weihnachts-Einkäufe!**

Rob. Neubner, Wäsche-Fabrik, **Marienstraße 2,** direct am Postplatz.

An die Landboten!

Euch grüßt in Sachsens Metropole
Mit Dankbarkeit die Baugenossenschaft.
Dem theuren Vaterland zum Wohle
Wollt Ihr hier weihen Eure Kraft.
Ihr habt hier manche schwere Sitzung
Am Tage und — am Abend auch —,
O, schützet Euch nur vor Erhitzung
Und vor der Zugluft gift'gem Hauch.
Es giebt Euch gerne, zur Vermeidung
Jedwoden üblen Unwohlseins
Die richtige Normalbekleidung
Für unser Klima — **„Goldne Eins".**

Herbst- und Winter-Saison 1891-92.

Herren-Herbst-Paletots v. 9 M. an, Herren-Winter-Paletots von 9 M. an, Ia. wie nach Maß gefertigt von 15 M. an, Schuwalloffs mit Pellerine, Herren-Herbst-Anzüge v. 9 M. an, feine Winter-Anzüge von 16 M. an, Braut-Anzüge in Tuch und Kammgarn von 20 M. an, sehr gute von 27 M. an, Herren-Jackets von 5½ M. an, Winter-Jackets mit Wollfutter von 7 M. an, Schlafröcke von 8½ M. an, Herren-Buckskinhosen v. 3 M. an, gute Winterhosen von 5 M. an, Hosen und Westen v. 6 M. an, moderne v. 8 M. an, Knaben-Winter-Paletots mit Beiay v. 3 M. an, Anzüge für jedes Alter von 2,50 M. an.

Billigste Einkaufsquelle Dresdens

Goldne 1

Nur allein

I. u. II. Et. Schlossstrasse 1. I. u. II. Et.

— Frachverleih-Institut. —

Nachdruck verboten.

An die geehrten Herren Barbiere und Friseure!

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir, die Herren Barbiere und Friseure in Folge Vergrößerung meines Geschäftes auf meine

neu eingerichtete

Dampfhohlschleiferei

aufmerksam zu machen. Gleichzeitig empfehle ich meine **selbst hohlgeschliffenen Rasirmesser** und alle in dieses Fach einschlagenden Utensilien. Mit dem freundlichen Ersuchen, bei vorkommendem Bedarf mein Unternehmen zu unterstützen, zeichne

mit Hochachtung

J. Hahnemann.

Dampfhohlschleiferei, Vernickelungs-Anstalt und eigene Messerschmiede.

Am See Nr. 4. Gegründet 1880.

Liebe Mama,

wenn du mir eine Puppe kaufst, so bitte nur eine solch: mit echtem Haar, um tüchtig frisiren zu können!" Tausendfach hört man diese Bitte von rosigem Kindermunde zur Weihnachtszeit! Diesbezügl. Auswahl von Puppen-Perücken von **höchst gereinigten Menschenhaaren (nur solche** sind Kindern **unbedenklich** zum Spielen zu geben) findet man bei Endesunterzeichnetem. Auch **von dazu gegeb. Haaren** fertigen wir dieselben. Nebst **reizendem** Aussehen und **ohne** Puppenperrücken **unübertrefflicher Haltbarkeit,** daß Kinder nach **Herzenslust** daran spielen können. Beschädigte Wachsköpfe werden wie **neu hergestellt. Kugelgelenk-** und **andere Puppen** nach Bedarf mit **neuen Köpfen, Armen** und **Beinen** versehen. Auswahl von **Kugelgelenk-** und anderen **Puppenkörpern.**

Sidonie und Max Kirchel,

Special-Geschäft für gute Haararbeiten, Marienstr. 13, gegenüber den 3 Raben.

Gottschalch's Möbel-Magazin

Trompeterstrasse 18, früher 12,

empfiehlt grosse Auswahl von **Tischler- u. Polstermöbeln, Rohrstühlen** und **Spiegeln,** echt und imitirt. Gute Arbeit in verschiedenen Holzarten.

H. O. Gottschalch.

In 6 Schaufenstern volle Preisnotiz.

Fabrik-Preise.

Fabrik-Preise.

Musikwerke,

Instrumenten- u. Saitenfabrik von Oscar Victor,

21 Wallstrasse 21,

parterre und 1. Etage,

empfiehlt sein großes Lager von **Musikwerken, Spieldosen,** auch mit Trommel u. Glockenspiel etc., 2 bis 18 Stücke spielend, von 2 bis 300 M.

Symphonions,

Musikwerk mit ca. 1000 auswechselbaren Stahlmusikscheiben, in allen Größen am Lager. Anerkannt billigste Preise. **Salon-Dreh-Instrumente Victoria, Aristons, Manopan, Herophon etc.** mit großer, vollständiger Musik zum Auswechseln.

Neu! Symphonion-Uhr Polyphon 135 M.

Mund-, Blas- und **Zieh-Harmonikas, Concertinos, Bandonions** nebst Schulen, 3—100 M. **Violinen, Guitarren,** Holz- u. Messing-Blasinstrumente, Mandolinen, **Volkszithern, Zigeuner-Geigen, Vogelorgeln, echt ital. Ocarinas, Trommeln,** Musikalien etc. **Schmuckkästen, Biergläser, Cigarrentempel** alles mit Musik.

Grösstes Lager von Zithern.

Münchner etc. von 10—100 M. zu Fabrikpreisen mit Garantie. Versandt per Nachn. prompt. Umtausch bereitwilligst.

NB. Zum Vortheil der Käufer wird jede gewünschte Zither beim Verkauf eingespielt. Gespielte Instrumente nehme mit in Zahlung.

In 6 Schaufenstern volle Preisnotiz.

Spielwerke auch für Abende leihweise.

Reparatur-Werkstatt

für **Musikwerke** und **Instrumente,** solid u. billig. Daselbst **Pianino** und **Piano** billig zu verkaufen.

Cachenez

(Shawltücher für Herren):

halbseide, grau und farbig	—.75
„ weiss und crême	1.25
„ beste Qualität	2.—
reine Seide, glatt, grau u. gemustert	2.—
„ „ in allen Farben	3.50
„ „ schwere Qualität	4.—

Cachenez in schwarzer Seide u. schönen Mustern zu allen Preisen am Lager.

Seidene Taschentücher

reine Seide mit Hohlsaum	von 1.50
„ „ türkische Muster	„ 3.—

In grosser Auswahl am Lager die feinsten engl. u. französ. Seidentücher v. 5—20 Mk.

„Magazin zum Pfau"

Frauenstrasse 2

Haarschmuck-Neuheiten

in Schildkrot, Horn, Jet, Bronce etc.

Pfeile u. Diademe.

Reizende

Brochen und Colliers, ächter Silberschmuck.

Specialität:

Fächer all. Preise.

Parfümerie

Paul Teucher,

Altmarkt.

Glücks- und Wahrsage-Nüsse

aus Blei, zum Gießen am Andreas-Abend, à Stück 15 Pfg., Dtzd. 1 Mk. 50 Pf., empfiehlt **Carl Horn, Frauenstr. 4.**

Nach auswärts gegen Einsendung von 1 Mark 75 Pf. sende 1 Dtzd. franko.